



Informationen aus Alberschwende
Nr. 6 – Juni 2012

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

s' Café am Dorfplatz

*Endle, endle, ischt as doch wiedr off – üsors „Dorf-Café“,
vrbej das Warty, as wio dr letscht Märzschnee.*

*A geschpentscherische Stille heatse längr gschliocho um
das Hus*

*und meangs heat denkt, ei hoffentle tuot ma doa wiedr
amoal uf.*

*Doch eotz, eotz ischt alls wiedr zu nöüum Leabo arweckt,
noa längorum mitanand vrhandlo, heat ma dio Sach
ghörig anebückt.*

*Kurzum – eotz hoaßt das Café – bi „Cäsars“ am Blatz
und jedar woa ingkehrt, ischt doa gascht.*

*Cäsar und Brigitte heand langjährige Erfahrung i deam
Fach,*

*sie weossod wioma zfriedne Gäscht weorbt, si seand doa
heallwach.*

*Do Ländle-Volkssport – 's „Jasso“ sej ou arloubt im Café,
das heand di eltoro Semeschtr schoa ghört – as kummod
drum allad me.*

*Ma dür sagär – bi Luscht und Laune – ou a Liodle singo,
I gloub halt, denn künnt ab und zuo doa ean a klinn Musik
arklingo.*

*Ou d'Radfahrar und Baikar heand scheints dea nöüo
Broato schoa gschmeckt*

und das Café als günschtigo Rastblatz entdeckt.

*Do Summor ischt natürle 's Eis an gonz bsundrigo Rennar,
und do Weantr gweormt sie meangs vliecht no gen – und
däs it blos im Jänner.*

*Mir Albrschwendar seand natürle vu Herzo froh,
wenn Brigitte und Cäsar mit Muot, viel Fröüd und Humor
machod dean Tschop,
und fr üs alle das Café no lange Zitt heand off.*

Anton Maldoner

VON EINEM ZUM ANDERN...

www.alberschwende.at

Klick dich rein!

Telefon-Notrufnummern

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Telefonstunde Bürgermeister:

jeden Mittwoch, 08:00 – 09:00 Uhr

Anrufe beim Bürgermeister sind selbstverständlich die ganze Woche über möglich; die „Telefonstunde“ dient lediglich dazu, um eine feste Zeit der Erreichbarkeit zu garantieren.



Gmoands-Panda

Gemeinde Alberschwende
Carsharing

Auskünfte über die allgemeinen Bedingungen, Tarife und sonstige Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt / Bürgerservice oder im Internet unter www.alberschwende.at/mobilitaet.html.

Zum Titelbild:

Projekt **"Gesund und fit"** an der Volksschule Dreßeln.
Bericht über die Aktivitäten auf Seite 14 – 15.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Musikschule Bregenzerwald

Musikschule-Neuanmeldungen sowie Um- und Abmeldungen sind bis spätestens **Freitag, 29.6.2012**, im Gemeindeamt abzugeben. Formulare und Informationsblätter zum Elementarunterricht liegen dort auf.

Wochenmarkt in Alberschwende

Jeden Samstag (außer an Feiertagen)
von 8:30 bis 12:00 Uhr auf dem Dorfplatz
Pause: Nach Weihnachten bis Dreikönig

- Bauernhofprodukte aus eigener Produktion sowie Obst und Gemüse
- Fischspezialitäten
- Wurst und Speck aus eigener Produktion
- Bregenzerwälder Bergkäse

Auch unsere örtlichen Lebensmittel- und Einzelhändler sind für Sie da.

Offenes Singen

Hallo – he – dasmoal singomor bi „Cäsars“ im nöü aröff-noto Café.

Am Sonntag, 17. Juni, zoabod um **simne** foamor a – und ladod alle drzuo ing, woa intressiert seand dra.

Herlinde und Toni

JAHRGANG 37

Der Jahrgang 37 trifft sich am Freitag, 22. Juni, um 20:00 Uhr im Wirtshaus zur Taube.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Alberschwender Familie mit 4 Teenagern

sucht ein Haus oder eine große Wohnung

in Alberschwende zu mieten.
Bitte meldet euch bei
Andrea Maldoner, Tel. 0664 / 54 60 969

Baugrund zu verkaufen,

ca. 1350 m² im Zentrum Alberschwende.
Tel. 0049 / 89 / 62 74 70 70 oder
E-Mail: Info1Wen@t-online.de

2-Zimmer-Wohnung,

66 m², mit Terrasse in Alberschwende

zu vermieten.

Tel. 0650 / 33 00 146.

Zur Überbrückung...

...suchen wir, Fam. Wilfried u Maria Mennel mit 3 Kindern während unseres Hausumbaus von Februar/März 2013 bis November 2013 eine Wohnung oder ein altes Haus mit Abstellplatz zu mieten.

Wenn, dann meldet euch bei Maria Mennel, Tel. 0664 / 40 25 407.



**Gemeinde
Alberschwende**



Einladung

Informationsabend Beteiligungsprozess Verkehrslösung Alberschwende

Liebe Alberschwenderinnen und Alberschwender,

Mobilität und Verkehr sind zentrale Herausforderungen für unsere Gemeinde.

2007



2012



2020?



Sie sind wichtig für Lebensqualität und Wirtschaft, doch die unerwünschten Nebenwirkungen nehmen zu und sind einer gedeihlichen Entwicklung unseres Dorfes abträglich. Antworten u.a. auf folgende Fragen sind von entscheidender Bedeutung für unsere Zukunft:

- **Wie gestaltet sich künftig die Mobilität in unserer Gemeinde?**
- **Wie wollen wir die unvermeidbaren Verkehrsströme lenken?**
- **Was ist uns für den Erhalt/die Weiterentwicklung unserer Lebens- und Aufenthaltsqualität wichtig?**

Um möglichst breit getragene und machbare Antworten zu finden, startet im kommenden Winter der „Beteiligungsprozess Verkehrslösung Alberschwende“. Hier werden Ideen und Lösungen für Verkehr und Mobilität in unserer Gemeinde gemeinsam erarbeitet. Sie dienen als Grundlage für Beschlüsse in den politischen Gremien.

Zur Vorbereitung dieses Prozesses laden wir herzlich ein zum

Informationsabend

am Donnerstag, 21. Juni 2012, 20.15 Uhr
im Hermann Gmeiner-Saal
Alberschwende

Im Mittelpunkt stehen dabei Informationen zum Beteiligungsprozess und gemeinsame Antworten auf folgende Fragen:

- **Was gehört dabei mitbetrachtet/mitberücksichtigt?**
- **Was ist wichtig, damit die gemeinsame Arbeit funktioniert?**

Die Erkenntnisse dieses Abends fließen in die Ausschreibung für die Prozessbegleitung ein. Der Beteiligungsprozess selbst startet im Winter 2012/2013. Informationen und Einladungen dazu folgen zeitgerecht.

Wir freuen uns auf eure Mitarbeit!

Weil Alberschwende uns das wert ist!

Reinhard Dür, Bürgermeister
DI Helmut Muxel, Vorsitzender Ausschuss Straßen und Verkehr



Gemeindeamt

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

16.06.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
17.06.	Dr. Nardin, Egg
23./24.06.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
30.06.	Dr. Nardin, Egg
01.07.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
07./08.07.	Dr. Guntram Hinteregger
14.07.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
15.07.	Dr. Nardin, Egg
21./22.07.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
28.07.	Dr. Guntram Hinteregger
29.07.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
04.08.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
05.08.	Dr. Guntram Hinteregger
11./12.08.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
15.08.	Dr. Guntram Hinteregger
18./19.08.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
25./26.08.	Dr. Nardin, Egg
01./02.09.	Dr. Guntram Hinteregger
08./09.09.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
15./16.09.	Dr. Nardin, Egg

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 07:00 Uhr, statt.

Der Dienst am Feiertag beginnt um 07:00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07:00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10:00 – 11:00 Uhr und von 17:00 – 18:00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage www.hinteregger.at unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111



Praxis Dr. Hinteregger

Unserer **Urlaubstermine** in den Sommermonaten:

Im Juni haben wir die Praxis am **Fr, 22.6.** und vom **Mi, 27.6. bis Mi, 4.7.** geschlossen.
Im August haben wir vom **Mo, 20.8. bis Mi, 29.8.** Praxisferien.

Wir wünschen einen schönen und erholsamen Sommer.

Das Praxisteam

Wichtige Anlaufstellen

Krankenpflege- und Familienhilfeverein

Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664 / 243 01 61

Einsatzleitung für **Mobilen Hilfsdienst:**

Koordinatorin Annelies Böhler, Tel. 0664 / 11 464 12.

Einsatzleiterin für **Familienhilfe:** Margit Vögel,

Tel. 0664 / 85 367 24, Familienhilfepool Bregenzerwald

Rollender Esstisch: Christine Flatz, Tel. 0664 / 48 50 302

Tagesbetreuung, Betreute Stubat und

Offener Mittagstisch: Mathilde Hermes, Tel. 4989

Cafeteria im Sozialzentrum

Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

(außer an Feiertagen)

Kindergarten, Tel. 3434

Spielgruppe, Tel. 0699 / 818 31 809

Telefonzeiten: Di und Do, 07:30 – 08:30 Uhr

Eltern-Kind-Zentrum, Tel. 0680 / 20 35 825

Mittagsbetreuung im Pfarrheim 2010/2011

Dienstag und Donnerstag 11:40 bis 14:00 Uhr

Spontanbuchungen bis 7:45 Uhr unter Tel. 4180 bei

Wilma Larsen

Lange Mittagspause = € 3,-

Kurze Mittagspause = € 2,-

Menübeitrag = € 4,-

Spielgruppe, Kindi: € 8,- (Betreuung inkl. Essen)

Babysitterdienst

Edith Fröwis, Tel. 0676 / 833 733 74

Frauensprecherin

Mathilde Hermes, Tel. 4989

Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 22 255

Bücherei

Tel. 7100-20

Öffnungszeiten:

Sonntag 09:30 – 11:30 Uhr

Dienstag 08:00 – 09:30 Uhr

15:00 – 17:30 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:30 Uhr

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für

Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14:00 – 16:00 Uhr in der VMS/Arztraum statt.

Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

Pflege des gesunden und kranken Kindes

Stillen und Stillprobleme

Ernährungsfragen

Zahnprophylaxe

Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

telefonische Beratung

Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.

Tel. 0650 / 48 78 738

Termine:

Juni 21.6.

Juli 5.7.

19.7.

August 2.8.

16.8.

September 6.9.

20.9.



In der Zeit vom 15.06.2012 – 13.9.2012 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

- 23. 6. Frieda Winder, Müselbach 561/2
- 29. 7. Paul Huber, Nannen 459/2
- 7. 9. Elsa Krenmayr, Fohren 519
- 10. 9. Walter Maldoner, Müselbach 557

das 77. Lebensjahr: am

- 8. 7. Anton Maldoner, Gschwend 104/1
- 18. 8. Rupert Winder, Müselbach 487
- 5. 9. Rosina Geser, Lanzen 532
- 8. 9. Maria Schönherr, Hinterfeld 431

das 78. Lebensjahr: am

- 19. 7. Ingrid Albrecht, Henseln 585
- 24. 7. Eugen Winder, Hof 511
- 18. 8. Franz Wirflinger, Achrain 544
- 28. 8. Blanka Huber, Rohnen 477/2

das 79. Lebensjahr: am

- 18. 6. Maria Huber, Nannen 459/2
- 10. 7. Hildegard Huber, Dreßlen 496
- 16. 7. Ildefons Flatz, Feld 524/2
- 20. 7. Josef Kreuzwirth, Hof 23
- 18. 8. Elvira Fessler, Hof 23a/10
- 19. 8. Herbert Klas, Hof 23a/7
- 26. 8. Adolf Winder, Fischbach 500/1

das 80. Lebensjahr: am

- 28. 7. Egon Graninger, Hof 498
- 12. 8. Brunhilde Geiger, Tannen 272/2

das 81. Lebensjahr: am

- 21. 7. Eugen Sohm, Müselbach 325
- 21. 8. Siegfried Forcher, Brugg 520/1
- 30. 8. Helmut Berchtold, Hof 468
- 9. 9. Rosa Maria Dür, Höll 480

das 82. Lebensjahr: am

- 22. 7. Elisabeth Fink, Baiern 243
- 22. 7. Marianne Geuze, Hof 463/1
- 25. 7. Adolf Stadelmann, Bühel-Fischbach 169/2
- 29. 7. Eugen Bilgeri, Müselbach 327
- 2. 9. Walter Fink, Ahornach 542

das 83. Lebensjahr: am

- 17. 6. Hans Fink, Rohnen 370
- 29. 7. Edeltraut Willam, Lanzen 229/2
- 6. 8. Franziska Gmeiner, Lanzen 226/2

das 84. Lebensjahr: am

- 23. 8. Theresia Hopfner, Rohnen 114
- 31. 8. Benedikt Maurer, Höll 136/1

das 85. Lebensjahr: am

- 17. 7. Ida Bitschi, Hof 23
- 26. 7. Edeltrude Pichler, Hof 461/2
- 8. 8. Carmela Feurstein, Schwarzen 791
- 13. 8. Gisela Dür, Vorholz 264/2

das 86. Lebensjahr: am

- 8. 7. Anna Zengerle, Unterrain 179/1
- 11. 7. Gebhard Eiler, Näpfe 256
- 22. 7. Adele Gmeiner, Nannen 486

das 87. Lebensjahr: am

- 20. 7. Maria Schedler, Hof 484/2

das 89. Lebensjahr: am

- 24. 8. Stanislaus Wantuch, Nannen 525
- 28. 8. Katharina Schwärzler, Mereute 141/2

das 91. Lebensjahr: am

- 5. 7. Herta Minatti, Hof 23a/8
- 23. 8. Alfons Dür, Stölzlen 38

das 92. Lebensjahr: am

- 20. 6. Theresia Wuggenig, Hof 23a/2

das 93. Lebensjahr: am

- 25. 8. Marianne Hinteregger, Hof 23

das 96. Lebensjahr: am

- 30. 8. Albertina Sohler, Hof 23

Wanderprogramm

Sommer 2012 Joschy

21. Juni	Donnerstag	Sommersonnwend	
		19:45 Uhr	ab Dorfplatz (Wanderung)
27. Juni	Mittwoch	10:00 Uhr	Hirschberg bei Langen
06. Juli	Freitag	10:00 Uhr	Winterstaude
11. Juli	Mittwoch	10:00 Uhr	Kanisfluh
18. Juli	Mittwoch	10:00 Uhr	Mittagspitze
25. Juli	Mittwoch	10:00 Uhr	Bödele-Bregenzerhütte
03. August	Freitag	10:00 Uhr	Winterstaude
08. August	Mittwoch	10:00 Uhr	Portlahorn (Damüls)
22. August	Mittwoch	10:00 Uhr	Hochhäderich
31. August	Freitag	10:00 Uhr	Winterstaude

Information, Anmeldung bei Joschy

Probleme beim Grünmüllsammelplatz

Rasenschnitt (**REINER** Rasenschnitt), Asche und Wurzelstöcke dürfen nicht beim Grünmüll-Sammelplatz abgegeben werden, ansonsten wird dieser vom Land Vorarlberg gesperrt.

Beim Grünmüllsammelplatz sind in letzter Zeit aus folgenden Gründen vermehrt Probleme aufgetreten:

- Sickerwasser entsteht
- Geruchsbelästigung
- Erdqualität verschlechtert sich durch zu starke Verdichtung (anaerobe Umsetzung)
- Probleme beim Shreddern (verklebt)
- Asche wirkt in Verbindung mit Wasser stark ätzend

Rasenschnitt kann jedoch bei Rusch Anton, Hinterfeld 121, abgegeben werden. Dort kann dieser in der Biogasanlage verwendet werden, es gibt keine Geruchsprobleme, guter Dünger entsteht und es kann davon zusätzlich Energie gewonnen werden. Die Abgabe ist jederzeit möglich.

Sommer-Öffnungszeiten Gemeindeamt (Bürgerservice)

Aufgrund diverser Urlaubsabwicklungen der Mitarbeiter wird das Gemeindeamt in den Sommermonaten nachmittags nicht immer besetzt sein. Wir werden daher die regulären Öffnungszeiten auf den Vormittag beschränken.

Öffnungszeiten

von 18. Juni bis 31. August:

08:00 – 12:00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten nur gegen Terminvereinbarung

Sprechstunde Notar

Der nächste Amtstag von Notar **Dr. Kurt Zimmermann** (Bregenz) findet am

Donnerstag, 28.06.2012, von 18:00 – 19:00 Uhr
im Gemeindeamt, Sitzungszimmer
(ehemaliges Bürgerservice, 1. Stock)

zu folgenden Themen statt:

Übergabe	Testament
Schenkung	Erbschaftssteuer
Kauf	Folgen des Heimaufenthaltes
Grunderwerbssteuer	Lebensgemeinschaft
Schenkungssteuer	Uneheliches Kind
Geh- und Fahrrecht	Scheidungsvereinbarung
Grundbuch	

Die Rechtsauskünfte zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice. Ich lade Sie ein, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Der Bürgermeister

Familienpass

„Fahr ma no a kläle...“ – Bähnletag am 1. Juli 2012



(Foto: Wälderbähnle-Verein BWB)

Ein dreifaches Bahnerlebnis wartet auf alle Fans ehrwürdiger Dampfloks, modernen Kabinenbahnen oder luftiger Sesselbahnen. Am Sonntag, dem 1. Juli laden der Vorarlberger Familienpass und seine Partner, die Familienverband-Ortsgruppen Bezau und Andelsbuch, die Bergbahnen Andelsbuch, die Seilbahnen Bezau und das Wälderbähnle alle Familien zum „Bähnle Tag“ ein. Los geht es ab 11:25 Uhr. Zuerst bringt das Wälderbähnle die Gäste nach Bezau. Dort warten bereits Clown Pompo und Kurt mit seinem Dorfzügler und übernehmen die Weiterfahrt zur Seilbahn Bezau. Mit der neuen Kabinenbahn geht es dann zum Wandern hinauf auf die Baumgartenhöhe. Am Ende eines ereignisreichen Tages mit geführtem Panoramarundweg, Kinderschminken und Basteln, bringt die Sesselbahn die müden Wanderer nach Andelsbuch, wo Kurts Dorfzügler schon wartet und seine Gäste an den Ausgangspunkt Bahnhof Schwarzenberg bringt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, daher rasch Karten reservieren bei Wälderbähnle Bezau, Tel. 0664 / 46 62 330. Weitere Infos zu Preis und Programm unter www.vorarlberg.at/familienpass.

Über die Grenzen hinaus – „Reiseziel Museum 2012“



(Foto: Kinder in die Mitte)

„Reiseziel Museum“ geht in die fünfte Runde und macht dazu einen Sprung über die Grenze. Mit 29 Museen aus Vorarlberg und acht neuen Museen in Liechtenstein bietet „Reiseziel Museum 2012“ noch mehr Programm für Groß und Klein. An drei Sonntagen im Sommer werden Kinder zwischen drei und zwölf Jahren in insgesamt 37 Museen zu kleinen Museums-ReiseleiterInnen. Die kulturelle Reise findet immer am ersten Sonntag im Monat statt, Termine sind der 1. Juli, 5. August und 2. September. Alle Infos zu Reisekoffer, Reisepass und Gewinnspiel gibt es unter www.vorarlberg.at/kinderindiemitte.

Bürger Sonntagsspaß – Familientag am Sonnenkopf



(Foto: Sonnenkopf Bergbahnen)

Im sagenhaften Bärenland am Sonnenkopf ist am Sonntag, 22. Juli, der Bär los! Hinauf geht es in kuscheligen Bären gondeln, oben warten bärige Spielstationen darauf, erobert zu werden. Ab 11 Uhr stehen Kinderschminken, Kasperletheater, Schaubrotbacken und weitere bärige Erlebnisse auf dem Programm. Alle Familienpass-Kinder erhalten die Berg- und Talfahrt ins Bärenland am Familientag gratis sowie ein günstiges Familienmenü für den Bärenhunger.

Vorarlberger Familienpass

Tel. 05574 / 511 – 24 159

familienpass@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

Neues vom Bauernmarkt

Der Stand mit den Alberschwender Bauernprodukten war nun schon an 5 Samstagen auf dem Dorfplatz präsent und wurde von allen Seiten sehr gut aufgenommen. Vielen Dank für eure Einkäufe und Unterstützung!

Angeboten werden jeweils verschiedene Alp-Bergkäse, Ziegenkäse, Bio-Brot, hausgemachte Marmeladen, Apfelsaft, Schnäpse, Liköre, Salben, sowie vereinzelt Setzlinge, Salat, erstes Gemüse.

Wir möchten dieses Projekt mit der gemeinsamen Direktvermarktung gerne weiterführen und suchen daher für den Verkauf noch Verstärkung – wer sich vorstellen kann, beim Verkaufsteam dabei zu sein, melde sich bitte für nähere Informationen bei Jürgen Bereuter Tel. 0664 / 580 52 01.

Auch sind weiterhin neue bzw. zusätzliche Produkte herzlich willkommen, wie z.B. Obst, Beeren, hausgemachtes Brot, Geräuchertes, Eingelegtes...

Wir freuen uns auf euer Vorbeischaun!

Der Landwirtschafts- und Nahversorgungsausschuss
und alle Beteiligten

Die Jahrgänger 1967 & 1968



Hallo JahrgängerInnen!

Nachdem wir euch ja schon in der Mai-Ausgabe des Leandoblattes über unseren heuer geplanten Ausflug nach Innsbruck vorinformiert haben, wird es nun schon ernst mit den Anmeldungen dafür. Die folgenden Daten sind bereits bekannt und fixiert:

Samstag, 22.9.12:

Abfahrt Dorfplatz um 09:06 Uhr mit dem Wäldarbus Linie 40, Abfahrt in Dornbirn um 09:50 Uhr mit dem Zug (REX/Railjet) und Ankunft in Innsbruck kurz nach Mittag. Nach dem Mittagessen Zeit zur freien Verfügung wie Stadtbummel, Shopping-Touren, Kennenlernen der dortigen Wirtschaft(en), Besichtigung Alpenzoo, Sprungschanze etc. Abends gemeinsames Essen, danach Open End...

Sonntag, 23.9.12:

Nach dem Frühstück eventuell Fahrt mit der Hungerburgbahn auf die Seeburg bzw. Zeit zur freien Verfügung. Abfahrt in Innsbruck um 15:54 Uhr mit dem Zug (Railjet), ab Dornbirn dann mit dem Wäldarbus Linie 40 um 18:33 Uhr zurück nach Alberschwende.

Anmeldeschluss: Freitag, 06.07.12! – Die Einzahlung auf das Jahrgängerkonto gilt als verbindliche Anmeldung (Raiba Alberschwende, BLZ 37401, Kto-Nr.: 30013817)!

Nochmals die Preise inklusive aller Leistungen:

Hotel Central **** 1x Nächtigung/Frühstück à € 99,- pro Person im Doppelzimmer; Einzelzimmer € 126,-; inkl. Bahnfahrt Dornbirn – Innsbruck und retour mit Platzreservierung.

Mehr Infos zum Reiseziel und Hotel:

www.innsbruck.at und
www.central.co.at/index2.php

Weitere Informationen nach dem Anmeldeschluss erfolgen dann per E-Mail – Rückfragen etc. können gerne unter Tel. 0664 / 45 54 508 bzw. johlersherbert@gmx.at gestellt werden.

Bis dann,
der Jahrgänger-Ausschuss

Zugestellt durch Post.at

Aberschwende

Kultur Käs Klatsch

2012
Beginn: 19 Uhr

Do. 14.6.
ORF Klatsch
KKK-Göte
Orf

**ORF - Der fahrende Kochtopf mit Sutti kocht
Einlagen der Schulband (Musik: „Tone-Fusion“)**

Wirt: GH Taube
Verköstigung: Wirte

Kleinkultur i „Mesmers Stall“:

Do. 5.7.
Käse&Wein-Bus-Klatsch
KKK-Göte
Reinhard A. Lechner

**KäseStrasse trifft Weinstrasse Weinviertel
(Musik: „Eva und Walter Kutzer“)**

Sigthseeing - Blackburn-Doppeldeckerbus (zusätzlich Freitag, 6.7. 10:00-19:00 Uhr,
Samstag 7.7. 9:00-14:00 Uhr)

Wirt: GH Sonne - Caesars Cafe, Sennerei: Schoppernau
Verköstigung: Wirte

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: Information Schwabenkinder-Projekt

Do. 12.7.
Hut-Klatsch
KKK-Göte
Regina Kieninger

**Hut Fashion-Show
AN OAGNA KOPF, A OAGNE CAPO (Musik: „gmixed emotion“)**

Wirt: GH Sonne - Caesars Cafe, Sennerei: Doren
Verköstigung: Wirte

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: Präsentation 100 Jahre „Capo“

Do. 19.7.
Latino-Klatsch
KKK-Göte
Wicky Nussbaumer

**Latino Abend - Tanz „Cumbia Colombiana“ (Musik: „Combo, Latino
Flamenco-Tänzerinnen Jaleo“)**

Wirt: GH Sonne - Caesars Cafe, Sennerei: Lingenau
Verköstigung: Edwin mit Team

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: Kunstmaler aus Bolivien und Kolumbien

DORF

Platz

Aberschwende

**Gast- und Landwirte tischen
auf! - nur bei starkem Regen im
Hermann Gmeiner Saal!**
Jede Veranstaltung mit Sennerei
aus dem Bregenzerwald oder
Molkerei Vorarlberg
Auskünfte unter Tel. 05579/4220
oder 05579/4233
Eintritt frei!

Do. 26.7.
KKK-Göte
Tamara Wirth

13. Raiffeisen Miniplayback-Show, (Musik: „all right guys“)
Wirt: GH Sonne - Caesars Cafe, Sennerei: Vorarlberg Milch
Verköstigung: Wirte, Martinshof-Produkte

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: Präsentation und Information - Rollstuhlclub
Enjo Vorarlberg

Do. 2.8.
Starclub-Klatsch
KKK-Göte
Roland Köllemann

**Starclub Music, Musik zu 50 Jahre Beginn Beatles Aera
(Musik: „come together“)**
Wirt: GH Wälderstüble - GH Taube, Sennerei: Langenegg
Verköstigung: Renate mit Team

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: efeu - Gruber Günther-Feuerstein Ingrid
(Malerei-Graphik-Schmuckdesign) Ausstellung bis Sonntag

Do. 9.8.
Melkalpen-Klatsch
KKK-Göte
Tobias Flatz

**3 Melkalpen beim Käsklatsch
(Musik: „Nägelebau-Blasmusik“)**
Wirt: GH Wälderstüble - GH Taube, Sennerei: Alberschwender Sennalpen
Verköstigung: Andrea und Andrea mit Team

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: Intracht - Juppenbörse mit Juppo-Reas

Do. 16.8.
Künstler-Klatsch
KKK-Göte
Ester Rauter

**Kamptal zu Gast – mit Weinbauern (Musik: „Musik aus Kamptal“)
Kellergassenfestle siehe Rückseite – Jonglieren mit den Canaval Twins**
Wirt: GH Wälderstüble - GH Taube, Sennerei: Doren
Verköstigung: Wirte

Kleinkultur i „Mesmers Stall“: Wein- und Köstlichkeiten aus der Region

Do. 23.8.
Fährnich-Klatsch
KKK-Göte
Lothar Eiler

**Großes Musik-Fährnrichtreffen mit Bewertungen,
Bez. Bregenz (m. Hofsteig), B-Wald, Dornbirn
(Musik: „Musikverein Alberschwende, Bregenzerwälder Dorfmusikanten“)**
Wirt: GH Wälderstüble - GH Taube, Sennerei: Vorarlberg Milch
Verköstigung: Bäuerinnenteam

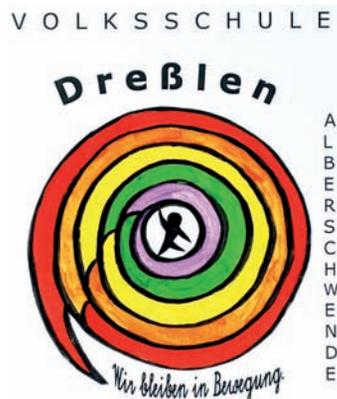
Kleinkultur i „Mesmers Stall“:



KäseStrasse
Bregenzerwald

GENUSS
REGION
ÖSTERREICH

Aus unseren Schulen...



Volksschule Dreßlen

Bewegung spielt im Unterricht an der VS Dreßlen eine große Rolle. Bewegungslieder, Reime mit Körpereinsatz, Turnübungen im Klassenzimmer und tägliche Bewegungsangebote in der Freiarbeit stehen hier an der Tagesordnung. So soll auch unser Schullogo zum Ausdruck bringen,

- dass wir unseren Körper in Bewegung halten,
- dass wir beweglich (körperlich und geistig fit) bleiben wollen und
- dass Lernen mit Bewegung besser gelingt.

In den vergangenen Wochen stand das Projekt „**Gesund und fit**“ im Mittelpunkt unserer Arbeit. Jeden Morgen waren Bewegungseinheiten angesagt: Die einen Schüler nahmen am Jogginglauf im Freien teil, die anderen jonglierten mit Tüchern, einige Schüler balancierten auf der Slackline und andere machten sich mit Streck- und Dehnübungen fit.

Neueste Studien bestätigen die positiven Auswirkungen von zusätzlichen Bewegungsangeboten auf das Lernverhalten der Schüler. Das Institut für Sport- und Bewegungswissenschaft der Universität Salzburg weist darauf hin, dass eine „morgendliche Bewegungseinheit von 30 min“ sowohl die Aufmerksamkeit des Schülers als auch sein kognitives Lernverhalten verbessert. Auch das Institut für Sport- und Sportwissenschaft der Universität Basel empfiehlt die Einbettung täglicher Bewegungsangebote in den Unterricht.





Durch Bewegung werden Kinder zusätzlich aktiviert, weil das Gehirn vermehrt mit Sauerstoff versorgt wird. Bewegungshungrige Schüler können sich abregieren, und Kinder, die in den Erstfächern Probleme haben, können im Bewegungsunterricht ihre Stärken zeigen und Selbstvertrauen gewinnen. Die Bewegungserziehung hat somit auch eine starke psychosoziale Dimension. Mit Freude präsentieren die Schüler ihre Blumen, auf denen sie ihre erworbenen Bewegungsfertigkeiten notierten. Am Ende jeder Woche durfte natürlich die gesunde Jause nicht fehlen: Gemüsestreifen mit Dip und Bärlauchaufstrich mit Kornbrot.



Unser Resümee:

**Mit täglicher Bewegung,
gesunder Ernährung (Wasser trinken nicht vergessen!)
und wohlwollender Wertschätzung der Mitschüler im
Sinne von „Menschen sind verschieden und jeder kann
irgendetwas gut“
lässt sich's besser lernen!**

Unsere besondere Anerkennung gilt Fabian, dem es (nach einer komplizierten Fußoperation) in der Bewegungswoche erstmals gelungen ist, alle Stufen im Treppenhaus allein zu bewältigen. Herzlichen Glückwunsch!

Dir. Wolfgang Bickel



Femail Sprechtag bei uns im Bregenzerwald Information und Beratung

04.10.2012, 9:00 bis 11:00 Uhr
Ort: Mellau, Gemeindeamt
Beraterin: DSA Silvia Hartmann

19.11.2012, 16:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Wolfurt, Rathaus
Beraterin: DSA Silvia Hartmann

26.11.2012, 15:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Egg, Gemeindeamt
Beraterin: DSA Silvia Hartmann

Femail ist die Info- und Servicestelle für Frauen in Vorarlberg. In geschütztem Rahmen bleiben Kundinnen auf Wunsch anonym. Ihr Anliegen ist die eigenständige Lebensgestaltung für Frauen.

Weitere Termine und Infos auf der Homepage www.waelderinnen.at

Frauensprecherinnen Mathilde und Ingrid

20 Jahre Projekt Albanien

„Pfarrer Winsauer machte vor 20 Jahren unsere Sorgen zu den seinen.

Seither haben die Einwohner von Mirdita eine helfende Hand an ihrer Seite. Eine Hand, die Unterstützung und Geborgenheit schenkt. Eine Hand, die in schwierigen Zeiten bereit ist zu helfen. Diese Hand war und ist Projekt Albanien.“

Diese Worte sprach Zef Shtinja, unser albanischer Projektleiter, bei unserer 20-Jahr-Feier im April d.J.

Ende Mai reiste ich zum 18. Mal nach Albanien, und ich kann wiederum bestätigen: Die Hilfe aus Vorarlberg kommt an.

- Der Erfolg unserer neuen Tagesbetreuung (seit 10/2011) für Volksschulkinder zeigt sich in der Freude und dem auffallenden Lernfortschritt der Kinder sowie der großen Wertschätzung von Eltern und Lehrern. Um noch mehr Kinder in die Kindertagesstätte aufnehmen zu können, suchen wir dringend Paten, die uns monatlich mit € 20,- unterstützen.
- Der derzeitige Ausbau der Wasserleitung in Shengjing wird für weitere Familien die Existenzgrundlage sichern. So können sie wieder ihre Äcker bestellen und werden zu Selbstversorgern.
- Eine Großspende ermöglicht den Bau einer dringend benötigten Gesundheitsstation als Ersatz für das unbrauchbar gewordene Spital in Klos.
- 10 Frauen können mit ihrer Filzarbeit wesentlich zum Unterhalt ihrer Familien beitragen.

Das Hauptaugenmerk lege ich bei meinen Reisen in die albanischen Berge immer auf die bedürftigen Familien. Die Not, die Perspektivlosigkeit, bedingt durch die Arbeitslosigkeit von 95%, prägt die einzelnen Familien sehr. Die tägliche Sorge um die Ernährung, ärztliche Versorgung sowie die Schul- und Berufsausbildung der Kinder sind die große Last des Alltags dieser Familien. Auch hier helfen Familienpatenschaften gezielt und vermitteln gleichzeitig Hoffnung und Mut.



Unsere jüngsten Patenkinder: Die Zwillingmädchen Gabriela und Rafaela. Die 5-köpfige Familie lebt auf 15 m².



Mitglieder des Projektteams v.l.n.r.: Pfarrer Franz Winsauer, Benjamin Meßmer, Daniela Thaler, Karin Rüf, Manfred Kräutler und Bernhard Ruepp. Neu im Team ist Marianna Moosbrugger aus Au.

Weitere Informationen über unsere Projektarbeit: www.projekt-albanien.at



In Albanien erzeugte Filzpatschen sind bei mir zu erwerben. Der Erlös fließt wieder in die Filzwerkstätte zurück.



Fatmir: Wir bekommen in der Kindertagesstätte ein Mittagessen und Obst – es schmeckt so gut.

Ardian: Unsere Lehrerin ist sehr nett. Beim Lesen und Schreiben bin ich schon viel besser geworden.

Ich danke im Namen des gesamten Teams allen unseren Alberschwender Paten und Spendern von Herzen für die großzügige und treue Unterstützung. Bitte seid auch weiterhin an unserer Seite.

Für die Privatinitiative Projekt Albanien
Daniela Thaler
Tel. 0699 / 19 65 05 04

Spendenkonto:
Projekt Albanien
Konto 66.449
Raiba Alberschwende



Sommer im aha

Das aha macht im Sommer keinen Urlaub, sondern ändert lediglich seine Öffnungszeiten. Vom 9. Juli bis 7. September 2012 ist das Jugendinformationszentrum in Dornbirn und Bregenz (Montag bis Freitag) sowie in Bludenz (Montag, Mittwoch, Freitag) von 10:00 bis 15:00 Uhr durchgehend für Jugendliche und ihre Anliegen geöffnet.

Sommerliche Ferientipps

Auf und davon: Sommerzeit ist Reisezeit! Passend zur Ferienzeit informiert das aha zu Sommercamps in Vorarlberg, Interrail, Wwoofen, Couchsurfing u.v.m. Wer kostengünstig reisen möchte, kann sich im aha einen Jugendherbergsausweis oder ISIC (Internationaler Schüler- und Studentenausweis) ausstellen lassen. Wen es nicht in die Ferne zieht, kann auch in und um Vorarlberg viel erleben. Im aha gibt es kostenlose Broschüren mit Freizeittipps für den gesamten Bodenseeraum. Weitere Infos und Tipps unter www.aha.or.at.

Festivals in Vorarlberg

Die Festivalsaison beginnt! Einen Überblick, welche Band wann und wo spielt, verschafft der Festivalplaner, den es kostenlos im aha gibt. Außerdem im Folder: Gutscheine für 360-Ermäßigung auf hochwertigen Hörschutz von hörwerk in Bregenz und Dornbirn sowie 20% Vergünstigung auf alle Zelte, Schlafsäcke, Rucksäcke und Matten von Intersport Eybl in Hohenems. Ab sofort gibt's im aha Tickets fürs Szene Openair Lustenau, Woodrock Festival, Burn Out Festival und FREAKWAVE. Ohne Vorverkaufsgebühren und mit 360-Ermäßigung, also bis zu € 8,- billiger! Alle Infos unter www.aha.or.at oder www.360card.at.

„Last-Minute“-Sommerjob

Wer bis jetzt noch keinen Ferienjob hat, für den wird es höchste Zeit. Sehr hilfreich bei der Suche nach dem geeigneten Sommerjob ist die aha-Ferienjobbörse. Ob klassischer Ferienjob als BriefzustellerIn oder actionreiche Beschäftigung als Kinder-SportbetreuerIn, die Auswahl in der Online-Börse unter <http://ferienjob.aha.or.at> ist groß und geht von der Aushilfskraft am Bauernhof bis zum/zur HilfsbademeisterIn.

Check Kultur – gratis ins Museum

Auch diesen Sommer lohnt sich ein Museumsbesuch für 360-InhaberInnen gleich mehrfach. Erstens ist der Eintritt in viele Museen mit der 360 gratis, zweitens können die Jugendlichen bei jedem Museumsbesuch an einem Gewinnspiel teilnehmen und 5 x 2 Festivalpässe für das Freakwave Festival gewinnen und drittens macht ein Museumsbesuch einfach Spaß und steigert das Allgemeinwissen. Alle Infos unter www.360card.at.

Sparen beim Autofahren

Autofahren ist teuer. Alle 360-InhaberInnen können jetzt rund um den Führerschein kräftig sparen. Gegen Vorlage der 360 gibt es € 20,- Ermäßigung fürs Fahrsicherheitstraining im Rahmen des Mehrphasenführerscheins und € 19,- Ermäßigung für zusätzliches Moped-Praxistraining beim Fahrsicherheits-Zentrum. Wer nicht nur eine, 360 sondern auch eine kostenlose Mitgliedschaft beim ÖAMTC hat, hat exklusiv das Recht auf eine gratis Vorführung von Moped, Vespa oder Auto beim ÖAMTC. Alle Infos zur 360-Ermäßigung beim ÖAMTC gibt es unter www.360card.at/oeamtc. Alles Wissenswerte rund um den Führerschein findet man unter www.aha.or.at/fuehrerschein.

Handball-Jugend-EURO 2012

Vom 12. bis 22. Juli spielen in Bregenz und Hard 16 Nationen aus ganz Europa um den Titel des Handball-Jugend-Europameisters. Sei dabei, wenn Österreichs Nationalteam auf Norwegen, Weißrussland und die Tschechische Republik trifft – und das mit 360-Ermäßigung. Für jedes Österreich-Spiel gibt es außerdem 5 x 2 Eintrittskarten zu gewinnen. Alle Infos zum 360-Gewinnspiel unter www.360card.at/handball.

aha – Tipps & Infos für junge Leute

6850 Dornbirn, Poststraße 1, aha@aha.or.at
Tel. 05572 / 52 212
Mo bis Fr 13:00 bis 18:00 Uhr

6900 Bregenz, Belruptstraße 1, aha.bregenz@aha.or.at
Tel. 05574 / 52 212
Mo bis Fr 13:00 bis 18:00 Uhr

www.aha.or.at

www.facebook.com/aha.Jugendinfo

360 – Vorarlberger Jugendkarte

6850 Dornbirn, Poststraße 1

Tel. 05572 / 52 212 - 42

office@360card.at, www.360card.at

www.facebook.com/360card

Vereinsgeschehen...



Richtigstellung

In der Mai Ausgabe wurde irrtümlich Rusch Tamara der 29. Rang bei der Staatsmeisterschaft in Hard zugeteilt.
Tamara Rusch erreichte den ausgezeichneten 3. Rang

Wir bitten um Entschuldigung.

Die Vereinsleitung



... die etwas andere Art zu tanzen
ist mehr als tanzen!

... fördert die geistige und körperliche Beweglichkeit...
... weckt Lebenslust und Freude...

Montag 25. Juni 14:15 – 16:00 Uhr mit Helene

**Jeden Donnerstag im Juli, 09:30 – 11:00 Uhr Sommer-
tanz mit Roswitha.**

Montag 3. September 14:15 – 16:00 Uhr mit Helene
Montag 17. September 14:15 – 16:00 Uhr mit Helene

Montag 1. Oktober 14:15 – 16:00 Uhr mit Helene
Dienstag 9. Oktober 15:00 – 16:30 Uhr mit Roswitha

Alle Termine im Pfarrheim.
Wir freuen uns auf euer Kommen.

Roswitha und Helene



Einladung zum Ausflug vom Handwerk und Gewerbe am 25. und 26. August 2012

Wanderung zum Taschachhaus im Pitztal, am Fuße der Wildspitze

Wir fahren mit der Riffelseebahn und wandern gemütlich über den Fuldaer Höhenweg ca. 3 Stunden vom Riffelsee zum Taschachhaus. Wer möchte, kann die Route gleich bei der Talstation beginnen (+ 1 h).

Hüttenwirt Christoph weiß einiges zum Gletscher und der „Hütte“ mit 4 Gaststuben und 160 Schlafplätzen, eigene Stromversorgung, Wasseraufbereitungsanlage, vollbiologische Abwasserreinigungsanlage zu berichten.

Im Taschachhaus stehen 2- und 4-Bett-Zimmer sowie natürlich auch Matratzenlager zur Verfügung. Deshalb bitten wir um baldige Anmeldung mit Zimmerwunsch bis zum 1. Juli 2012 unter allerhand-alberschwende@aon.at oder Tel. 3320. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

(Preis ist ca. € 58,- für Halbpension – Frühstück und dreigängiges Abendessen mit Salatbuffet sowie Übernachtung im Zimmer)

Nach einem ausgiebigen Frühstück kehren wir auf dem gemütlichen Wanderweg durchs wildromantische Taschachtal wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Anreise je nach Teilnehmeranzahl wird nach der Anmeldung noch bekanntgegeben.

Ausrüstung: Gutes Schuhwerk!, Regenbekleidung, Jause für zwischendurch sowie leichte Schuhe für die Hütte.

Auf eine rege Teilnahme und einen schönen Ausflug freut sich

der Ausschuss von **AllerHand**



Aktuelles vom Musikverein...

Möchte ihr Kind ein Instrument erlernen?

Bis 30. Juni besteht die Möglichkeit, die Kinder für das nächste Schuljahr bei der Musikschule Bregenzerwald in Egg anzumelden. Die Unterrichtsstunden finden in den Schulen von Alberschwende statt. Anmeldeformulare liegen beim Bürgerservice im Gemeindeamt auf oder können von unserer Homepage www.MVAalberschwende.at herunter geladen werden.

Das Erlernen eines Instrumentes fördert die Kreativität und bietet einen Ausgleich zum Alltag. Bei der Alberschwender Jungmusik finden die Kinder den passenden Rahmen, um mit Gleichaltrigen zu musizieren und öffentlich aufzutreten.

Nach 2 – 3 Jahren an der Musikschule und in Abstimmung zwischen dem Musikschullehrer und dem musikalischen Leiter der Jungmusik können die Schüler der Jungmusik Alberschwende beitreten. Die derzeit ca. 35 Kinder proben wöchentlich am Freitag von 18:45 Uhr bis 19:45 Uhr im Probelokal vom MV Alberschwende unter der Turnhalle der Hauptschule. Eltern und Kinder können die Gelegenheit gerne nützen und auf einer Probe vorbeischauen, um sich zu erkundigen.

Den (angehenden) MusikschülerInnen stellt der Musikverein gerne ein Blasinstrument zur Verfügung. Folgende Instrumente können derzeit ausgeliehen werden: Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba und Klarinette. Die Instrumente sollten früh genug reserviert werden!

Gemeinschaftskonzert der Jungmusiken Altenstadt und Alberschwende

Am Samstag, dem 19. Mai und am Sonntag, dem 20. Mai 2012 veranstalteten die beiden Jungmusiken Altenstadt und Alberschwende ihr erstes Gemeinschaftskonzert. Unser Kapellmeister Markus Lins, der in Altenstadt die Leitung der Jungmusik inne hat, und Simon Gmeiner, der musikalische Leiter der Jungmusik Alberschwende, organisierten diese beiden Konzerte in Altenstadt und Alberschwende.

Zu Beginn gaben die Jungmusiker einzeln mit Stücken wie „Thriller“, „Men in Black“ und „Circle of Life“ ihr Bestes. Im zweiten Teil des Konzerts spielten die über 60 jungen Musiker dann gemeinsam einige Stücke und wurden dabei abwechselnd von Simon Gmeiner und Markus Lins dirigiert.

Nicht nur bei den Zuhörern kam dieses Konzert gut an. Auch die Jungmusiker freu(t)en sich schon sehr auf eine hoffentlich baldige Weiterführung dieses Konzertes.



Die über 60 Jungmusiker aus Altenstadt und Alberschwende nach dem Gemeinschaftskonzert

Ansprechpartner beim MVA für die Alberschwender Jungmusik:

Simon Gmeiner, musikalischer Leiter der Jungmusik, Tel. 0650 / 32 34 320, E-Mail: simongmeiner@hotmail.com

Kevin Bereuter, Jugendreferent, Tel: 0664 / 36 77 352, E-Mail. kevin.bereuter@gmx.at

Andreas Sutterlütti, Jugendreferent, Tel: 0664 / 26 19 198, E-Mail. andreas_sutterluetti@hotmail.com

Alexander Sohm, Instrumentwart, Tel: 0664 / 52 51 444, E-Mail. alexander.sohm@gmail.com

Bregenzerwälder Bezirksmusikfest in Krumbach

Heuer findet das traditionelle Bregenzerwälder Bezirksmusikfest von Donnerstag, 28. Juni, bis Sonntag, 1. Juli, in Krumbach statt. Im Zuge des Bezirksmusikfestes veranstaltete der Musikverein Krumbach am 2. und 3.

Juni 2012 ein Landes-Konzertwertungsspiel. Bei diesem trat der Musikverein Alberschwende in Stufe C mit dem Selbstwahlstück „Harlequin“ und dem Pflichtstück „Greensleeves“ an. Das Pflichtstück ist ein „3 Wochen – Choral“. Dies bedeutet, dass ein Choral in der jeweiligen Stufe drei Wochen vor dem Wettbewerbstermin den Kapellen zugestellt wird. Jedes Orchester hat dadurch genau diese drei Wochen Zeit, das Stück vorzubereiten.

Die Preisverleihung des Konzertwettbewerbs erfolgt am Sonntagnachmittag im Festzelt. Es würde uns freuen, wenn wir auch einige Alberschwender am Sonntag in Krumbach sehen.

Die Musiker des MVA



Nordic-Walking

Lauftreffs im Juni und Juli

jeden Montag, 19:30 Uhr, VS Dreßlen, Grundkurs ist von Vorteil.

Nordic-Walking-Grundkurs

ist – auch in Kleingruppen – jederzeit nach Absprache mit Gerda (Tel. 0664 / 43 69 744) möglich!

Sommertanz

Beim Sommertanz kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben. Die Tänze sind teils beschwingt, temperamentvoll, teils besinnlich und meist einfach zu erlernen. Tänzerische Erfahrung ist nicht erforderlich.

Donnerstag 5., 12., 19. und 26. Juli 2012

09:00 bis 10:30 Uhr im Pfarrheim.

Bei unseren Tanzvormittagen sind alle, ob allein oder mit Partner, herzlich willkommen.

Tanzleiterin Roswitha Eiler

Anmeldung ist nicht notwendig.
Auskünfte bei Silvia, Tel. 4479

Kräuterweihe

Am Mittwoch, den 15. August, an Maria Himmelfahrt, gestalten wir die heilige Messe mit Kräuterweihe und laden euch zur anschließenden Agape herzlich ein.

Wir wünschen einen schönen Sommer und, wenn es mal zu heiß wird, ein Armbad oder ein kalter Armguss wirkt erfrischend und belebend.

Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

Der Verein kann bei Ausflügen und Veranstaltungen keinerlei Haftung übernehmen.



Fußball-Nachwuchs-Camp am 3. bis 5. August 2012

Der Termin des heurigen Fußballnachwuchs-Camps ist vom **3. bis 5. August 2012** (nicht wie im letzten Leandoblatt angekündigt Ende Juli).

Wie schon so viele Jahre leitet dankenswerterweise wiederum **Richard Berchtold** diese für den FC so wichtige Veranstaltung.

Neu an seiner Seite als Chef-Köchin ist **Claudia Rohn**. Der FC bittet jetzt schon weitere Mütter oder begabte Väter (Großeltern, Freunde,...), sich bei Claudia zu melden, wenn sie sich vorstellen können, an gewissen Terminen in der Küche mitzuhelfen. DANKE im Voraus.

Danken möchten wir auch der bisherigen Chef-Köchin **Elfriede Berchtold**. Sie war viele Jahre für das leibliche Wohl der Kinder zuständig und steht aushilfsweise weiterhin zur Verfügung.

Future League-Team zum 3. Mal in Serie Meister!

In den vergangenen beiden Saisonen hieß der Meister FC Alberschwende. Heuer setzte sich die Future League Mannschaft bereits vor Meisterschaftsende so weit ab, dass sie uneinholbar sind. Der dritte Meistertitel in Folge kann gefeiert werden.

Gratulation an die Mannen um Cheftrainer Rene Metzler.



1. Kampfmannschaft auf dem Weg in die höchste Vorarlberger Liga

Bei Redaktionsschluss stand unsere 1. Kampfmannschaft auf einem 2. Tabellenplatz. Dies würde den Aufstieg in die Vorarlberg-Liga bedeuten. Das wäre der größte sportliche Erfolg des FC-Sohm Alberschwende.



Am Samstag, den 16. Juni 2012, um 17:00 Uhr, findet das letzte Meisterschaftsspiel der ersten Kampfmannschaft statt – Heimspiel gegen den FC Schruns. Lassen Sie sich diesen „Leckerbissen“ nicht entgehen – hoffentlich können wir dann den Aufstieg feiern!



bäuerinnen
alberschwende &
müselbach

Vorankündigungen bei uns im Ort

Ein Tag im Kleinwalsertal im September 2012

Kurs „Das richtige Garen von Fleisch“ mit Werner Vögel am 17. November 2012

Kutschenfahrt in Schoppernau im Februar 2013

Zu diesen Veranstaltungen folgen genauere Infos in den nächsten Leando- und Gemeindeblatt-Ausgaben, im Ländle und auch im Pfarrbrief

Vorankündigungen auf Gebietsebene

Gebietsausflug ins Elsass am 4. und 5. September 2012

Adventmesse des Gebietes am 4. Dezember 2012 bei uns in Alberschwende

Vorankündigungen von der Bäuerinnenorganisation Voralberg

Landeserntedank

Freitag, 21. September 2012 in Bregenz

Samstag, 29. September 2012 in Dornbirn

Wir freuen uns auf viele Besucher aus dem Bregenzerwald in Tracht

Ineluga – Tag der offenen Tür

Sonntag, 30. September 2012, von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bäuerinnenbildungsprogramm V

Jeweils von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Bäuerlichen Schul- und Bildungszentrum Hohenems

23.10.2012 – Lebensmittel sind kostbar (Theorie und Praxis) mit Eva Bechter und Annette Konzett

06.11.2012 – Bäuerliche Landwirtschaft – was erwartet uns? mit LK-Direktor Dr. Gebhard Bechter – Frauen in der Landwirtschaft – rechtliche Aspekte – mit Mag. Tino Ricker

29.11.2012 – Schwierige Gespräche gekonnt meistern. Mit reden kommen die Leute zusammen oder auch nicht? mit Brigitte Bernhard

22.01.2013 – Bewegung mit Michael Rüscher

Kosten: € 95,- für 4 Kurstage, die Lebensmittel für den ersten Kurstag werden vor Ort verrechnet.

Bäuerinnenbildungswoche Batschuns

Montag, 5. November, bis Freitag, 9. November 2012

Ein Weg zum persönlichen Wohlbefinden

Dieser Kurs dient dem persönlichen Wohlbefühl. Neben positiven Körpererlebnissen erfahren die Teilnehmerinnen Hilfe bei Verdauungs-, Gewichts- oder Gelenksbeschwerden, die durch Ernährung und Bewegung beeinflusst werden können.

Termine:

8., 15., 22. und 29. November 2012; 10., 17. und 24. Jänner 2013 jeweils von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Bäuerlichen Schul- und Bildungszentrum Hohenems

Jeder Nachmittag beinhaltet 1 ½ Stunden Feldenkraustraining und 1 ½ Stunden zum Thema „Essen und Trinken in meiner Lebensphase“

Referentin: Eva Bechter

Kosten: € 95,-

Ausstellungseröffnung unARTige Bäuerinnen

12. November 2012 um 15:00 Uhr im Landhaus in Bregenz

Energieverbrauch im Haushalt – Ressourcen einsparen ohne Komfortverlust

20. November 2012 um 14:00 Uhr bei der VKW in Bregenz

Wellnesswochenende vom 16. bis 18. November 2012 im Gesundheitshotel Bad Reuthe

Moor und mehr Entspannung – € 298,30 pro Person im DZ

Moor und mehr Beauty – € 325,20 pro Person im DZ

Moor und mehr Erlebnis – € 286,70 pro Person im DZ

Ausbildungslehrgang zur Meisterin in Betriebs- und Haushaltsmanagement im November 2012

Siehe Bericht in „Unser Ländle“ vom 25. Mai 2012

Anmeldung & Infos zu diesen Veranstaltungen

Bei Evy Halder, Tel. 05574 / 400-100, und Andrea Huber, Tel. 05574 / 400-110

Wir freuen uns, wenn für jeden etwas dabei ist.

Euer Bäuerinnenteam Alberschwende-Müselbach
Andrea, Annemarie, Herta, Ingeborg, Katharina, Martha
und Renate

a chörig's fescht



samstag
16. juni
um achte zobod
hermann gmeiner saal

musig:



singo, tonzo
kennoleanno
undorholto
easso und trinko ...

..halt a chörigs fescht

schö, wenn ihr kummond

frouochor chörig
alborschwende





Gemeinderätin Monika de Sousa und Alberschwender Elternlotsen mit Oberstleutnant Thomas Hopfner

Bereits seit vielen Jahren lädt der Landesschulrat für Vorarlberg alle Elternlotsen zum Tag der Elternlotsen ein. Der ehrenamtliche Dienst der zahlreichen Freiwilligen wird an diesem Tag von der Vorarlberger Landesregierung gewürdigt. Landesstatthalter Karlheinz Rüdiger bedankte sich im Bildungszentrum der Sicherheitsexekutive in Feldkirch bei den rund 300 ehrenamtlichen Elternlotsen in Vorarlberg. Die Elternlotsen leisten jährlich mehr als 4000 Stunden – ein unschätzbare Beitrag für die Sicherheit auf den Schulwegen.

Kinder sind die schwächsten Verkehrsteilnehmer, sie brauchen den besten Schutz im Straßenverkehr. „Die Elternlotsen sind deshalb sehr wichtige Partner der Polizei, die Kooperation mit ihnen ist einzigartig und hervorragend“, sagte der stellvertretende Landespolizeikommandant Gerhard Ellensohn.

Nach einer eindrucksvollen Präsentation der Bereiche Polizeispürhunde, Cobra und Zivilfahndung schloss der Tag mit der Landung und der Besichtigung des Polizeihubschraubers.

An dieser Stelle bedankt sich der Elternverein Alberschwende herzlich beim gesamten Elternlotsenteam von Alberschwende für die ehrenamtlich geleisteten Dienste am Zebrastreifen beim Haus Lässer im zu Ende gehenden Schuljahr.

Auch im zweiten Jahr seit der Einführung erfreut sich der mobile Jause-Kiosk an der VMS Alberschwende großer Beliebtheit. 10 engagierte SchülerInnen verkaufen in Zweiertteams neben Brot und Milchprodukten auch Obst und Getränke in der großen Pause.

Wir bedanken uns herzlich bei Mario, Julian, Kevin, Raphael, Elisabeth, Lara, Lisa, Sabrina, Sophia und Teresa für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Schulgemeinschaft.





Wir verabschieden uns in die Sommerpause mit einigen **Eindrücken von unserem Abschlussfest**. Bei strahlendem Sonnenschein genossen Mütter und Kinder den Nachmittag auf dem Spielplatz der Spielgruppe. Wasser- und Sandspiele, leckere Verpflegung, interessante Gespräche – ein Nachmittag für entspannte Mütter und zufriedene Kinder.



Inzwischen basteln wir schon fleißig am **Programm für Herbst**. Wir starten wieder mit dem **Frühstück am Mittwoch, 19. September**.

Und für alle jungen Familien schon eine Vorankündigung. Ab September bieten wir im EKiz auch eine **Purzelbaumgruppe** an. Eine geschlossene Gruppe (10 Treffen) für Eltern und Kinder bis 4 Jahre. Unter professioneller Leitung werden gewünschte Themen diskutiert, während die Kinder unter Beaufsichtigung spielen können. Weitere Informationen folgen im September-Leandoblatt.

Wir wünschen allen einen tollen Sommer und freuen uns, euch im Herbst wieder zu sehen!

Euer EKiz-Team

Bestens vorbereitet in den Bikesommer!

Mit einem 3-teiligen Praxis-Workshop veranstaltete der Familienverband Alberschwende erstmalig ein **MTB-Sicherheitstraining für Erwachsene**. 9 TeilnehmerInnen trainierten unter Anleitung des staatlich geprüften MTB-Lehrwartes Alexander Metzler.

Wie brems ich richtig, ohne dass ich einen Salto schlage?
Wie fahre ich wohl diese Kurve an – oder diesen Steilhang hinab? Was mache ich nun vor dieser Stufe?



Anfangen mit Gleichgewichts- und Bremsübungen, Anleitungen zu Kurvenfahrttechniken usw. steigerten sich alle Kursteilnehmer bis zum Treppenfahren – bei dem alle darüber staunten, was mit guter Übung und Begeisterung plötzlich möglich wird, und die anfängliche Skepsis war spätestens jetzt weggeblasen!



Nach diesem Erfolgserlebnis ging's ins Gelände. Auf einem Singletrail mit verschiedenen Schwierigkeiten konnten wir das Erlernte in die Praxis umsetzen, was nicht immer auf Anhieb klappte und manchen Lacher forderte! Stolz auf das bereits Umgesetzte fühlen wir uns nun gut gewappnet und freuen uns auf unfallfreie tolle Biketouren!

Edith + Edwin Mennel



Familiengerechte Gemeinde Alberschwende

Sommerprogramm

2012



Die Gemeinde und der Familienverband Alberschwende freuen sich, dich zu einem spannenden und abwechslungsreichen Sommerprogramm 2012 einzuladen.

Alle Termine auf einen Blick:

9. – 12. Juli	Karaoke-Workshop
11. Juli	Willkommen in unserem Kräuterreich!
16. Juli	Töpfern mit Otto
18. Juli	Kleine Pizzabäcker
20. Juli	Tatütataa die Feuerwehr ist da – Wassermarsch
24. Juli	Ein Nachmittag auf dem Bauernhof Dür
30. Juli	Bastelnachmittag
6. August	Indianerwildnistag
6. – 9. August	Jonglierkurs mit den "Canaval Twins"
7. August	Waldgeheimnis vol. 6
13. August	Lamatrekking
17. August	Spiel und Spaß in der Natur
24. August	Pfadi Alberschwende – Komm ins Abenteuer!
29. August	Jumanji??? Spiele in der Bücherei
4. September	Wohlfühlnachmittag für Mädchen



Maiandacht:

Wie jedes Jahr gestaltete der Alberschwender Seniorenbund am ersten Sonntag im Mai eine Maiandacht in einer ihrer vielen Kapellen oder Kirchen. Diesmal durften wir in der herrlich geschmückten Kirche in Müselbach zu Gast sein, wo sich eine stattliche Zahl von Besuchern einfand. Die Andacht stand unter dem Motto: Jesus, der uns Trost und Hoffnung schenkt. Die Gestaltung hatten Irene und Mathilde übernommen, Edwin mit seiner Musik begleitete die schönen, alten Marienlieder sehr stimmungsvoll.

Nach der Feier waren alle zum gemütlichen Hock im Feuerwehrhaus eingeladen. Dort wurden alle von „den guten Geistern“ Fränzl, Katharina, Zita mit ihrem Frauenteam bewirtet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses netten Abends beigetragen haben.

Bodenseeschiffahrt:

Bei strahlendem Sonnenschein ging es am 11.5.2012 auf den Bodenseeschiffen Vorarlberg und Austria vom Bregenzer Hafen nach Konstanz. Die Reise führte entlang dem wunderbaren, abwechslungsreichen Bodenseeufer. 1368 Seniorinnen und Senioren sind dem Ruf des Vorarlberger Seniorenbundes gefolgt. Vom Alberschwender Seniorenbund waren 10 SeefahrerInnen dabei. Die Tourismusfachschule Bezau hatte ein spitzenmäßiges Buffet aufgebaut, und die SchülerINNEN sorgten unter der Anleitung ihrer Lehrer für einen vorzüglichen Service. Auf jedem der Schiffe spielten zwei Musikgruppen gekonnt und fleißig, sodass die Zeit wie im Flug verging. Nach einem ganz persönlich gestalteten Aufenthalt am Zielort bestieg jeder sein Schiff, wo bereits ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf die fröhliche Schar wartete. Mit viel Musik und Gesang ging es auf die Rückfahrt nach Bregenz.



Alberschwender Tourismusschülerinnen: Jennifer, Corinna, Sarah, Andrea, Angelina (auch Carmen und Vanessa wurden gesichtet)

Programmorschau vom 20. Juni 2012 bis 27. Sept. 2012

- 20.6.12 Mi **Tagesausflug nach Innsbruck / Absam** mit Hagspiel-Touristik aus Hittisau. Näheres siehe Leandoblatt 4, **Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldung** bei Roswitha Rinderer, Tel. 34 24 oder 0664 / 97 25 917
- 21.6.12 Do 13:30 Seniorenjassen Wälderstüble
- 28.6.12 Do 13:30 Seniorenjassen Sonne
- 29.6.12 Fr **VSB** Landestreffen (Bezirksmusikfest in Krumbach siehe JB 56) Wir treffen uns um 12:45 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt (Fahrgemeinschaften) am Dorfplatz. Kosten für Mitfahrer: € 4,-. Es ist unbedingt erforderlich, dass wegen der Fahrer- und Zelteinteilung die Teilnahme bis am 20.6. an Gottfried (Tel. 4019) gemeldet wird.
- 05.7.12 Do 13:30 Sing- und Spielnachmittag mit Geburtstagsfeier für die Mai- und Junigeborenen unter Mitwirkung der Seniorenband in der **Sonne**
- 12.7.12 Do 13:30 Seniorenjassen Berchtoldshöhe (Abfahrt 13:15 Uhr, Fahrgemeinschaften bilden)
- 19.7.12 Do 13:30 Seniorenjassen Engel
- 26.7.12 Do 13:30 Seniorenjassen im Alpengasthaus Brüggelekopf
- 02.8.12 Do 13:30 Seniorenjassen Sonne
- 09.8.12 Do 13:30 Seniorenjassen Berchtoldshöhe
- 16.8.12 Do 13:30 Seniorenjassen Cafe Cäsar
- 23.8.12 Do 13:30 Seniorenjassen Taube
- 23.8.12 Do **VSB** Landeswandertag – Hard (siehe JB 62) – Abfahrt um 8:00 Uhr ab Dorfplatz, Fahrgemeinschaften bilden. Anmeldung bei Gottfried (Tel. 4019) bis 18.8. Mitfahrer € 4,-.
- 30.8.12 Do 13:30 Seniorenjassen in der Taube
- 30.8.12 Do **VSB** Radsternfahrt in Koblach (siehe JB 64)
- 06.9.12 Do 13:30 Sing- und Spielnachmittag mit Geburtstagsfeier für die Juli- und Augustgeborenen unter Mitwirkung der Seniorenband im Alpengasthaus Brüggelekopf (Abfahrt 13:10 Uhr ab Dorfplatz – Fahrgemeinschaften bilden)
- 13.9.12 Do 13:30 Seniorenjassen im Hotel Engel
- 17.9.12 Mo 14:00 nächste Teamsitzung in der Taube**
- 20.9.12 Do **Nachmittagsausflug auf den Diedamskopf.** (Singen und Musizieren mit der Seniorenband, Jassen, Wandern mit Herbert. Wir fahren mit der Linie 40 um 9:50 nach Schopernau direkt zur Talstation (10:48) und dann mit den Gondelbahnen auf den Diedamskopf. Berg- und Talfahrt € 15,-. Alle Teilnehmer (auch die mit der Jahreskarte) **unbedingt** bis 10.9. bei Jakob, Tel. 0664 / 13 22 451, anmelden.
- 27.9.12 Do 1. Herbstwanderung (siehe Seniorenwandern) – ab 13:30 Jassnachmittag in der Taube

Bleibt oder werdet gesund
und passt gut auf euch auf

Schritfführer:
Gmeiner Jakob
Tel. 0664 / 13 22 451
gmeiner.jakob@cabl.e.vol.at



Bepflanzung der „Blumenpunkte“

In der Gärtnerei von Andreas Dür trafen sich am Abend des 18.05.2012 einige Gartenfreunde des OGV, um die alljährliche Bepflanzung von stattlichen Blumentöpfen vorzunehmen, welche in Stahlrohre eingesetzt wieder als „Blumenpunkte“ an markanten Plätzen über den Sommer das Auge eines jeden Betrachters erfreuen sollen.



Zuerst wurden 16 große Blumentöpfe mit Gartenerde gefüllt und Dünger eingearbeitet. Wie üblich wählte unser Gärtnermeister Andreas für die Bepflanzung wieder zwei unterschiedliche Farb-Variationen aus. Unter seiner Anleitung setzten wir in die einzelnen Töpfe jeweils ein blühendes Bäumchen ein, das von verschiedenen Blumen und Gräserarten umrahmt wird.



Mit viel Muskelkraft und einigen Traktoren-PS übernahm dann am Samstag den 02.06.2012 ein bereits bewährtes „Einsatzteam“ des OGV die Verteilung der „Blumenpunkte“ in der Gemeinde – siehe dazu separater Bericht.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Helfern recht herzlich bedanken – vor allem auch jenen Blumenpunkt-Paten, die freundlicherweise über den Sommer die Pflege der aufgestellten „Blumenpunkte“ übernehmen.

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
... Natur erleben, beobachten und begleiten.

Linden- und Kriegerdenkmalpflege

Es ist bereits schon Tradition, dass der OGV alljährlich vor Fronleichnam die Bepflanzung des Kriegerdenkmales in Alberschwende und Müselbach sowie die Lindenpflege übernimmt.





Säuberung der Steinplattenfugen von allerlei Gräsern und Moosen (siehe Fotos). Unkraut jäten war dann auch beim Pflanzenrondell der Dorflinde angesagt. Anschließend wurde Langzeitdünger in die Gartenerde eingearbeitet und für die Optik frischer Rindenmulch darüber gestreut.

Nach diesen Arbeiten ließen wir auf Einladung der Gemeinde den restlichen Abend bei einem gemütlichen Hock im „Cäsars“ ausklingen. Allen Helfer und Gönnern ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Obst- und Gartenbau-Verein Alberschwende
... Natur erleben, beobachten und begleiten.



Alberschwender „Blumenpunkte“ – die vierte Saison

Am Samstag, den 02.06.2012, haben die Mitglieder Andreas, Peter Klaus, Gebhard und Kaspar des OGV Alberschwende in bereits gewohnter Manier die bepflanzten Blumentöpfe zum vierten Male an ihre Standorte ausgefahren.



So auch am Donnerstagabend des 24.05.2012 geschehen. Bei guter Witterung rückten deshalb einige fleißige Helfer des OGV mit Spitzhacken, Schaufeln und Besen aus. Unter Anleitung von Andreas Dür wurde das Blumenbeet beim Kriegerdenkmal entsprechend vorbereitet und mit neuen Blumen geschmückt. In Müselbach hatten bereits zuvor dankenswerterweise Agnes Sohm und Monika Bolter die Blumenbepflanzung des Kriegerdenkmales vorgenommen. Etwas mühsamer gestaltete sich am Dorfplatz die



Rechtzeitig vor dem kommenden großen Gartenmarkt aufgestellt wurden, wie schon in den vergangenen drei Jahren, 16 Stück Blumenpunkte im gesamten Gemeindegebiet.

Organisation und Farbauswahl lag wieder in der Zuständigkeit von Gärtner Andreas Dür. Ein weiterer Dank gebührt den oben Genannten für die Bereitstellung der Transportfahrzeuge und Mithilfe, Peter u. Gebhard Eiler für die Vorbereitung, der Gemeinde für finanzielle Unterstützung, Helene und Lothar Eiler und Karlheinz Gmeiner für die gespendete Jause sowie Getränke. Die größte Anerkennung im Voraus gehört natürlich wieder denen, die sich für Standort und Pflege über den Sommer bereit erklärt haben.

Bolter Kaspar



Wenn's um Mit.Einander geht,
ist nur eine Bank meine Bank.

EINLADUNG zur Generalversammlung

Freitag, 15. Juni 2012, Beginn 20:00 Uhr
im Hermann Gmeiner Saal, Alberschwende

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Bestellung eines Protokollführers und Wahl des Protokollmitfertigers gem. § 21 Z 6 und zweier Stimmzähler gem. § 21 Z 5 der Satzung**
- 2. Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses 2011 mit Geschäfts- und Lagebericht**
- 3. Kurzfassung des Revisions- und Jahresabschlussprüfungsbericht 2011**
- 4. Bericht des Aufsichtsrates über seine Prüfungstätigkeit und Stellungnahme zum Revisionsbericht**
- 5. Anträge des Aufsichtsrates zur Beschlussfassung:**
 - a) Über die Kenntnisnahme des Revisionsberichtes**
 - b) Genehmigung des Jahresabschlusses**
 - c) Über die Verwendung des Bilanzgewinnes**
 - d) Zur Entlastung von Vorstand/Geschäftsleiter und des Aufsichtsrates**
- 6. Wahlen in den Aufsichtsrat**
- 7. Allfälliges und Mitglieder-Filmdokumentation**

Alberschwende, Juni 2012

Egon Bereuter, GL/Vorstand
Franz Stadelmann, GL/Vorstand
Ing. Elmar Schwärzler, ARV

Rechtlicher Hinweis: Die Originaleinladung ist laut
Satzung im Schalterraum veröffentlicht.

*"Wenn die Elemente im Menschen geordnet wirken,
erhalten sie ihn gesund."*

H.v.B.

"Heilfasten mit Marianne"

Heilfasten ist seit langer Zeit ein Weg, um zsm Wesentlichen zu gelangen, zur inneren und äußeren Klärung. So ist das Heilfasten ein Weg zu mehr Sinn, Erfüllung und Freude im täglichen Leben. Es ist eine seelisch-geistige Übung und eine befreiende Erfahrung.

Heilfasten ist zum anderen eine Hilfe für alle, die unter Zuviel leiden: zu viel Gewicht, zu viel Stress, zu hohe Blutfette, zu hoher Blutdruck,... Beim Heilfasten kann dieses Zuviel auf natürliche Weise wieder abgebaut werden. Darüber hinaus kann Heilfasten Linderung bringen bei Allergien, Gicht, Rheuma, Hautproblemen, usw. Im Grunde ist es jedem zu empfehlen, der sich in Ordnung bringen möchte!

Oktober:

Einführung: Donnerstag 18. Oktober 2012
Fastenwoche: 22. – 27. Oktober
Abendgruppe jeweils 19 Uhr

November:

Einführung: 15. November 2012
Fastenwoche: 19. – 24. November
Morgengruppe 9 Uhr – Abendgruppe 19 Uhr

Treffpunkt: Cafe Tante Emma, Rückwärtiger Eingang

Kosten: Euro 55,- (inkl. Birnbrei)

Infos und Anmeldung: bei Marianne Eberle, Tel.
05579/3350

Mail: marianne.eberle@gmx.at



2012
Internationales
Jahr der

Genossenschaften

ALLMEINDE VORARLBERG

VON DER KRAFT DES
GEMEINSAMEN TUNS

Allmeinde Vorarlberg Von der Kraft des gemeinsamen Tuns.

Die knapp 30-minütige Filmdokumentation führt in die vielfältige Welt der Kooperativen, erklärt ihre Prinzipien, ihre Stärke und schildert deren basisdemokratisches Wesen, ein Umstand der nicht zuletzt zu einer langen Erfolgsgeschichte führte. Eine Geschichte, die auch eine interessante Gegenwart vorzuweisen hat, und der auch eine prosperierende Zukunft gegeben ist. Von den Ursprüngen im England der ersten industriellen Revolution über die frühen Vorarlberger Gründertage, bis in die Jetztzeit, zieht sich der Bogen, der ein lebendiges Porträt einer epochalen Idee zeichnet. Zu Wort kommen sowohl Experten von internationaler Reputation als auch solche mit profunder regionaler Sachkenntnis – zusammen mit ‚Werkstattbesuchen‘ aktiver Genossenschaften ergibt sich so ein erstaunliches Panoptikum, über die nachhaltige Kraft, die in einem Organisationsmodell steckt, das, einst aus klammer Not geboren, mittlerweile zu den größten Weltwirtschaftsfaktoren gehört.



.....Mit.Einander.....

Meiner Mitgliedschaft bei Raiffeisen



aus der Pfarrei



Firmung 2012



Am Pfingstmontag, den 28. Mai 2012, hat Abt Anselm van der Linde in unserer Pfarrkirche neununddreißig Jugendlichen aus den Pfarren Alberschwende und Müselbach das Sakrament der Firmung gespendet.

In den letzten Wochen waren die Firmlinge in ihren Kleingruppen sehr engagiert am Werk. Weitere Informationen dazu wie auch zum **Firmprojekt „Smile 4 Madagaskar“** können auf der Firm-Homepage unter <http://firmung.alberschwende.info/2012/> nachgelesen werden.

Die Kleingruppen haben sich selbst folgende Namen gegeben: Fireangel, Fire Stones, Firesmile, Firebirds und Bluefire.

Nachdem das Feuer als Symbol für den Heiligen Geist daher schon während der ganzen Vorbereitung präsent war, verwundert es nicht, dass unsere Kirche am Firmtag mit überdimensionalen, roten Feuerzungen geschmückt war und das Thema des Firmgottesdienstes „**Feuer und Flamme für den Heiligen Geist**“ lautete. Die ausgewählten Texte waren einfach gehalten und auf das Alter der Firmlinge abgestimmt. Hier gilt **Religionslehrerin Gabriele Seidl** ein besonderer Dank. Sie hat nicht nur einen stimmigen Gottesdienst zusammengestellt, sondern auch die Firmvorbereitungen der letzten Monate intensiv begleitet und mitgetragen.

Der Firmspender **Abt Anselm van der Linde** eröffnete seine Ansprache mit einer rhetorischen Frage und gab auch



gleich die Antwort darauf, nämlich dass wohl alle Firmlinge ein Handy haben und ihnen der Umgang mit SMS vertraut ist. Dann erläuterte er die sieben Gaben des Hl. Geistes. Dabei hatte er zu jeder Gabe ein Beispiel aus dem Leben eines Handybesitzers parat. In dieser modernen Sprache gab er schließlich allen den Wunsch mit auf den Weg, den Kontakt nicht abubrechen und „online“ zu bleiben für Gott. Die musikalische Gestaltung übernahm heuer der „Chor der Firmlinge“ unter der Leitung von **Musiklehrerin Irmtraud Köb**. Sie erfreute mit ihrem Chor die Gottesdienstbesucher mit den Liedern „Oh, what a day“, „Die Sonne der Liebe Christi“, „I sing holy“ und „I will follow Him“. **Franz Canaval** hat alles meisterlich auf dem Keyboard begleitet. Schön, dass wir im Rahmen dieser Darbietungen auch einige Gesangs- und Instrumental-Soli talentierter Firmlinge hören durften!

Bei strahlendem Sonnenschein nach der Firmung waren alle zur Agape auf dem Dorfplatz eingeladen, die von der **Familie Minatti** wieder bestens organisiert worden war.

Abschließend möchten wir uns bei allen Eltern und Paten bedanken. Durch eure intensive Unterstützung – sei es



durch den zahlreichen Besuch der beiden Elternabende, die Mitwirkung in den Kleingruppen, Kuchen backen, Fahrdienste, ... –, habt ihr ganz wesentlich zum Gelingen des Firmwegs eurer Kinder beigetragen!

Liebe Firmlinge, wir gratulieren euch zum empfangenen Sakrament und hoffen, dass ihr euren Firmweg und den Firmtag in guter Erinnerung behaltet.

Für das Firmtteam
Anton Fröwis



Text aus dem heurigen Firmgottesdienst:

Pfingstflammen sind etwas Seltsames.
Sie brennen, aber du bemerkst keine Flammen.
Du siehst sie nicht, weil sie im Herzen sind.
Sie brennen, weil es schmerzvoll ist,
einem Feind das Du anzubieten.

Pfingstflammen sind sehr zart, aber äußerst kraftvoll.
Ein böser Blick kann sie auslöschen.
Aber sie haben die Macht, dem Stärksten aus der Klasse
die Tränen in die Augen steigen zu lassen.

Pfingstflammen lehren, andere Menschen zu verstehen.
Ausländische Sprachen unterrichten sie nicht.
Aber sie bewirken, dass Fremde zu Freunden werden
und dass Spiele keine Grenzen kennen.

Pfingstflammen sind ansteckend.
Je mehr sie andere Menschen anstecken,
umso heller leuchten sie.
Am liebsten brennen sie in Gemeinschaft.
Schon eine Berührung, ein einziges Wort kann sie übertragen.

Übrigens, Pfingstflammen gibt es natürlich nicht nur zu
Pfingsten.
Sie halten sich länger und brennen öfter, als man denkt.
Vielleicht wird sogar gerade eine in dir entzündet.

Jahrstage

Sonntag, 17. Juni

Georg, Germana und Herta Flatz
Fam. Thomas und Theresia Flatz, Mereute
Maria und Reinold Johler, Hof
Mina Johler geb. Steuerer, Doris Johler geb. Fink, Hof
Helmut Johler, Rankweil
Norbert Ender, Stölzlen
Yardo Hobi

Sonntag, 24. Juni

Gottfried und Hermine Winder, Näpfle
Josef Winder und Rudolf Bereuter und Eltern
Frieda Bereuter, Tannen
Guntram Geuze, Hof
Franz Peter Eiler mit Gattinnen Theresia und Ottilia
Franziska, Emma und Maria, Johann Eiler, Rohnen
Ludwig Eiler und Sohn Werner, Engloch
Kaspar und Ilga Eiler, Tochter Sr. Annalies (Irma), Engloch
Konrad und Ida Schedler, Unterrain
Josef Schedler, Unterrain
Franz Kleber, Dreßlen

Sonntag, 01. Juli

Rosa und Oskar Hopfner, Lebür
Hedwig Bilgeri, Hof
Othmar Schwärzler und Eltern mit Geschwistern, Mereute
Michael und Berta Frank, geb. Flatz
Fam. Flatz und Anna, Weitloch
Helmut Gmeiner und Eltern, Winsau
Edwin Freuis, Tannen
Alwin Gmeiner, Hinteregg, Fam. Bereuter, Ahornach
Lina und Gebhard Spettel
Berta und Joachim Kuntner, Ahornach

Sonntag, 08. Juli

August Dür, Vorholz
Fam. Konrad Böhler und Katharina geb. Brüstle
Luise Stadelmann geb. Böhler, Ahornach
Josef und Maria Stadelmann, Ahornach
Berta und Peter Bilgeri, Ahornach
Melitta und Olga Flatz, Maria Flatz geb. Rettenhaber
Konrad Flatz und Alois Flatz, Achrain
Herbert Flatz, Fischbach
Otto und Anna Flatz, Lanzen
Georg Freuis, Tannen
Roman Kohler, Hof

Hans Beat Kübler, Fischbach
Gebhard Albrecht, Stauder

Sonntag, 15. Juli

Johann Georg und Anna Dorner, sowie Kinder Peter und
Erna, Gschwend
Waltraud und Gaby Dür, Protasius und Paulina Winder,
Schwarzen
Alfred Rusch, Hinterfeld

Sonntag, 22. Juli

Fam. Johann Georg Stadelmann und Rosalia, geb. Bereuter,
Kinder Christian, Augustin, Monika und Maria, Baiern
Fam. Ottilia und Josef Gmeiner und Sohn Armin, Achrain

Sonntag, 29. Juli

Fam. Jakob und Maria Sohm, Sohn Josef, Unterrain
Karl und Ilga Sohm, sowie Karolina Sohm, Gruhag
Gestifteter Jahrtag für Pfarrer Paul Sohm, seine Eltern und
Geschwister
Lehrer Albert Hagen und Rosina, geb. Sohm

Sonntag, 05. August

Adolf und Berta Gmeiner, Rotach
Gebhard und Rosa Gmeiner, mit Eltern und Sohn Ludwig,
Brugg
Fam. Franz Josef und Maria Anna Preuß, Kinder August,
Josef, Anna, Georg und Kaspar
Emma und Eugen Preuß
Pfarrer Florian Schwärzler
Fam. Gottlieb und Agnes Stadelmann, Weitloch
Richard Stadelmann und Maria Magdalena geb. Sohm,
Söhne Josef und Hans Stadelmann, Bühel
Josef und Maria Winder und dessen Eltern, Fischbach

Sonntag, 12. August

Elsa und Beda Böhler, Hof
Adolf Bereuter und Tochter Wilma, Weitloch
Otto, Paul, Franz und Elisabeth Bereuter und Eltern, Stauder
Franz und Johanna Stadelmann, Eltern und Geschwister,
Achrain
Fam. Jodok Willam und Lena geb. Maldoner, Angelika
Willam und Tochter Anna, Lebür
Sr. Maria Ludwiga Willam
Christian Hopfner, dessen Eltern und Geschwister, Fischbach
Isabella Flatz, Gschwend
Eduard Willam, Lebür
Elsa Bereuter, Georg und Leo Bereuter, Tannen

Mariä Himmelfahrt, 15. August

Eduard Feuerstein, Siedlung

Emil und Emma Gunz, Hof
Bernhard und Martha Barta, Fohren

Sonntag, 19. August

Otto Bereuter und Ida geb. Lenz, Schwarzen
Margaretha Schedler, Albert Schedler, Fischbach-Bühel
Alfons Huber und Brüder Konrad und Peter, Zoll

Sonntag, 26. August

Gottlieb und Agathe Dür und Sohn Georg, Greban
Fam. Otto und Gisela Maldoner, Zipfel
Gabriel und Adelinde Stadelmann, Hof

Sonntag, 02. September

Fam. Augustin Gmeiner, Franz Gmeiner, Bühelin
Oswald Hopfner, Eitern und Geschwister, Bühel
Otilie und Richard Hopfner, Lebür
Fam. Jakob und Frieda Winder
Alfons Winder, Abendreute
Martin und Anna Barbara Winder und Sohn Anton
Bertl und Mina Fink, Hinterfeld
Maria Winder
Christoph Schedler
Alfons und Frieda, geb. Welte zum „Löwen“

Sonntag, 09. September

Hilda Fetz und Sohn Karl
Maria und Karl Bereuter, Kind Germana, Vorholz
Fam. Peter und Maria Dür, Eltern und Geschwister Alois
und Stefanie Dür, Gschwend
Barbara Eiler, Brugg
Geschwister Josef, Antonia und Maria Schedler und deren
Eltern, Hinterfeld
Fam. Franz Martin und Rosa Stadelmann, Fohren
Manfred und Mandy Stadelmann, Hof
Josef Anton und Genofeva Hiller mit Sohn Kaspar Hiller
Hedwig Holez und Sohn Franz Holez
Geschwister Bereuter, Fohren

Sonntag, 16. September

Fam. Ferdinand Adametz und Verwandtschaft, Rohnen
Fam. Kaspar und Anna Maria Gmeiner, Söhne Fridolin und
Gebhard, Lanzen
Anton Pobatschnig, Tannen
Rudolf, Agatha und Theresia Preuß, Gschwend
Maria Sohm, Bühel

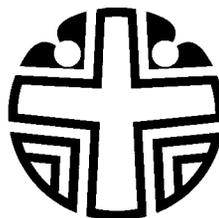
Sonntag, 23. September

Hugo Frank, Weitloch
Hw. Pfarrer Josef Jutz



Taufen

17.05. Simeon Protasius Dür, Schwarzen 937
27.05. Anna Preuss, Bereute 97



Beerdigungen

15.05. Anton Wirth, Gschwend 453

KRANKENKOMMUNION

Juli/August/September

Di, 03.07. / 07.08. / 04.09.
ab 14:00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Mi, 04.07. / 08.08. / 05.09.
ab 14:00 Uhr Näpfle, Lanzen, Nannen, Weitloch
Dreßlen, Vorholz

Di, 10.07. / 14.08. / 11.09.
ab 14:00 Uhr Fischbach, Unterrain, Eck, Lebür

Mi, 11.07. / 16.08. / 12.09.
ab 14:00 Uhr Hermannsberg, Stölzlen, Achrain

BEICHTGELEGENHEIT

Jeden Freitag von 18:00 – 19:00 Uhr

ANBETUNG

Montag, 02.07. / 06.08. / 03.09., 20:00 – 21:00 Uhr in der
Merbodkapelle



Termine

GOTTESDIENSTE

		11. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	16.06.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	17.06.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
		12. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	23.06.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	24.06.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		13. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	30.06.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	01.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
		14. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	07.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	08.07.	keine Frühmesse	
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst – 50 Jahr-Priesterjubiläum Pater Roman Stadelmann
		15. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	14.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	15.07.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
		16. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	21.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	22.07.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		17. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	28.07.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	29.07.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		18. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	04.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	05.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
		19. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	11.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	12.08.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst

Nächste Ausgaben: September 2012 Oktober 2012

Redaktionsschluss: 3. 8.

Voraussichtliches

Erscheinen: 14. 19.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

		Mariä Aufnahme in der Himmel	
Mi	15.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst – mit Kräuterweihe anschließend Agape – Kneipp Aktiv-Club
		20. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	18.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.08.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse Kapellenfest in Dreßlen
		21. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	25.08.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	26.08.	07:00 Uhr	Frühmesse
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		22. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	01.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	02.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse
Sa	08.09.	09:00 Uhr	Kapellenfest in Maltach
		23. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	08.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	09.09.	keine Frühmesse	
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		11:00 Uhr	Bergmesse Brüggelle
		24. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	15.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	16.09.	09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10:30 Uhr	Familienmesse Kapellenfest in Fischbach
		25. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	22.09.	19:30 Uhr	Vorabendmesse
So	23.09.	keine Frühmesse	
		09:00 Uhr	Hauptgottesdienst
		11:00 Uhr	Bergmesse Breitentobel- Alpe Musikverein Alberschwende

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn